



Reformierte Kirchgemeinde
Suhr - Hunzenschwil

KIRCHE MIT ZUKUNFT

HERZLICHEN DANK FÜR IHR KOMMEN

ZUSAMMENFASSUNG DER THEMENKREISE



Reformierte Kirchgemeinde
Suhr - Hunzenschwil

POSITIONIERUNG

POSITIONIERUNG

Profil der Kirchgemeinde

- Erkenntnisse
- Ein klareres Profil mit entsprechender Positionierung wird mehrheitlich gewünscht.
 - Diese Positionierung der Kirchgemeinde bedingt nicht, dass sich auch Mitglieder positionieren müssen. Es soll weiterhin Raum sein, um «einfach nur» Mitchrist oder suchender Mensch zu sein.
 - Zudem bedingt ein klares Profil nicht, dass in allen Themen Einigkeit herrscht.
 - Ein respektvoller Umgang mit Personen, die andere Haltungen vertreten wird erwartet
 - Dialog und gegenseitige Toleranz sind wichtige Werte.
- Vorschläge
- Leitgedanken «Unsere Glaubensgrundlage und wofür wir stehen» soll verabschiedet, verinnerlicht, gelebt und bekannt gemacht werden; in der weiteren Entwicklung der Kirchgemeinde sollen diese als Leitlinie dienen.

POSITIONIERUNG

Heisse Themen

- Erkenntnisse
- Die Erwartungen an die Ausrichtung der Kirchgemeinde sind sehr unterschiedlich, die «Breite» entsprechend gross.
 - Heisse Themen wurden und werden teilweise sehr kontrovers diskutiert. Ob zu allen Themenkreisen ein Konsens erarbeitet werden kann und soll, ist zu bezweifeln.
Ein transparenter und konstruktiver Umgang mit unterschiedlichen Positionen und entsprechenden unterschiedlichen Meinungen soll aber einer dezidierten Position nicht im Wege stehen.
- Vorschläge
- Heisse Themen begleitet bzw. moderiert diskutieren, die Zielsetzung soll aber im Vorfeld festgelegt werden (soll und kann nicht zwingend zu einer Beschlussfassung führen).

POSITIONIERUNG

Heisse Themen

- Homosexualität von angestellten und freiwilligen Mitarbeitenden
- Wie viel Einheit im Geist muss / soll ein Pfarrkollegium leben müssen?
(Akzeptanz untereinander / Ausstrahlung nach aussen)
- Wie bewahrt die Kirchgemeinde in all der Breite ihr Profil?
- Verkündigung (evangelikal), evangelikal vs. Liberal, Evangelisation und Mission in Gottesdienst oder in Veranstaltungen
- Organspende
- Sterbehilfe
- Abtreibung, Abtreibung von behinderten Kindern
- Erwachsenentaufe ja/nein
- Heilungsgottesdienste
- Lobpreisgottesdienste
- Charismatische Praktiken
- Diakonischer Einsatz an Stelle des Zehntens
- Musik (-stil)

POSITIONIERUNG

Weitere Vernetzung mit den anderen Themenkreisen

Erkenntnisse ● Die Ausrichtung der Kirchgemeinde wird im weiteren auch durch Inputs der anderen Themenbereiche mitbestimmt.

Vorschläge ● Mehr Präsenz in den Dörfern (die Kirchgemeinde wird wahrgenommen...), einladend sein

● «Aufsuchende Kirche», Bring-Kirche, Diakonie sichtbar leben

● Angebote für Jugendliche in Hunzenschwil

● Generell: Mut zu Projekten

● ...

POSITIONIERUNG

Ausgewählte Fokusaufgaben

- Leitgedanken «Unsere Glaubensgrundlage und wofür wir stehen» soll verabschiedet, verinnerlicht, gelebt und bekannt gemacht werden; in der weiteren Entwicklung der Kirchgemeinde sollen diese als Leitlinie dienen.
- Heisse Themen begleitet bzw. moderiert diskutieren, die Zielsetzung soll aber im Vorfeld festgelegt werden (soll und kann nicht zwingend zu einer Beschlussfassung führen).
- Mehr Präsenz in den Dörfern (die Kirchgemeinde wird wahrgenommen...), einladend sein



Reformierte Kirchgemeinde
Suhr - Hunzenschwil

ANGEBOTE

ANGEBOTE

Vorgehen

- Bestandaufnahme = Liste aller Angebote

3 Leitfragen:

- Welche Angebote gefallen mir?
- Welche Angebote wünsche ich mir?
- Welche Angebote sind/werden überflüssig?

ANGEBOTE

«Gute» Angebote

- Angebote für Kinder: ELKI, Lager
- Gottesdienste: generationenübergreifend und gemeinschaftsfördernd:
- LZ Familien-GD, Schulanfangs-GD
- Anlässe mit Schwerpunkt Spiritualität und Gemeinschaft: Hauskreis, Abendfeier & Lobpreisabend, Bibelkurs, Ehekurs, Frauezmorge, Kreatives Werken

Wünsche

- Gottesdienste: jung und alt, generationenübergreifend
- Kinder- und Jugendarbeit: lückenloses Angebote
- diverses: Gemeindegebet, andere Formen für Spiritualität, Präsenz im Dorf, etc.

Streichen

- schwierig
- nötig
- Verantwortung bei der Leitung
- Feedbackkultur

ANGEBOTE

Bedürfnisse

- Erkenntnisse
- **bedürfnisorientiert – Menschen ausserhalb ansprechend**
 - **dienend – diakonisch**
 - **niederschwellig**
- Vorschläge
- **Kirchenpflege besucht alle aktiven Gruppierungen**
 - **Was macht ihr? - Wer kommt regelmässig? - Braucht ihr Hilfe?**
 - **Vernetzung – Synergien – neue Ressourcen**

ANGEBOTE

Kinder- und Jugendarbeit

- Erkenntnisse
- Jugend = Zukunft unserer Gemeinde
 - Mehr investieren in Kinder- und Jugendarbeit
- Vorschläge
- Umverteilung Stellenprozente
 - zeitlich und personell befristete Projektarbeit

«Mut zu Projekten»

- Erkenntnisse
- Menschen «ausserhalb» ansprechen
 - Einmischung im (Dorf-)Alltag
- Vorschläge
- Projekte fördern
 - Kirchenpflege schafft dazu Rahmenbedingungen

ANGEBOTE

Ausgewählte Fokusaufgaben

- Die Kirchenpflege besucht alle aktiven Gruppierungen und informiert sich darüber, was die Gruppe tut, wie viele Personen regelmässig teilnehmen und ob sie Hilfe braucht.

Ziel dieser Aktion ist, die bessere Vernetzung diverser Gruppierungen untereinander und mit der Kirchenleitung, Schaffung von Synergien und Freisetzung von neuen Ressourcen.

- Die Kirchenpflege prüft die Möglichkeit, ob eine Umverteilung von Stellenprozenten zugunsten der Kinder und Jugendarbeit nötig ist oder ob es möglich ist mittels Projektarbeit diesen Arbeitsbereich zu unterstützen.

- «Mut zu Projekten»

Wir lassen Projekte zu und fördern sie. Die Kirchenpflege überlegt sich unter welchen Rahmenbedingungen Menschen ihre Fähigkeiten und Begabungen für die Kirche einsetzen können und wollen.



Reformierte Kirchgemeinde
Suhr - Hunzenschwil

STRUKTUREN UND DOPPELGEMEINDE

STRUKTUREN / DOPPELGEMEINDE

Strukturen (Konstellation Angestellte / Immobilien)

Erkenntnisse ● **Langfristig Reduktion der Steuererträge; Einschränkungen unvermeidbar**

● **Aktuelle Finanzlage gut; bis auf weiteres (bis Einnahmerückgang eintritt) sinnvolle Ausschöpfung für Personal und Gebäude**

Vorschläge ● **Doppelgottesdienste durch eine Pfarrperson; ev. nur ein Sonntagsgottesdienst in Gemeinde**

● **Übernahme von Aufgaben durch Freiwillige; Sponsoring durch Private**

● **Generierung von Einnahmen durch vermehrte Vermietung von Räumen**

● **Verkauf Sigristenhaus Hunzenschwil**

● **Flexibilität schaffen für projektbezogene, zeitlich befristete Anstellungen**

STRUKTUREN / DOPPELGEMEINDE

Doppelgemeinde generell

Erkenntnisse ● **Doppelgemeinde bejaht; engeres Zusammenwirken erwünscht**
(Ein Votum für Trennung: Kleinere Einheiten aktiver und innovativer)

Vorschläge

Pfarrpersonen

Erkenntnisse ● **Vermehrte Teilhabe Hunzenschwils an Vielseitigkeit (3-er Pfarrteam) erwünscht**

● **Zu viele Fremdvertretungen in Gottesdiensten (Hunzenschwil & Suhr)**

Vorschläge ● **Bei Neubesetzung der Pfarrstelle Suhrer- und Hunzenschwiler-Bedürfnisse berücksichtigen**

● **Gottesdienste auch durch Diakon**

STRUKTUREN / DOPPELGEMEINDE

Jugendarbeit Hunzenschwil

- Erkenntnisse
- Jugendarbeit seitens reformierter Kirche fehlt
 - Jugend ist unsere Zukunft; Initiative erwünscht
- Vorschläge
- Zuordnung personeller Ressourcen für Jugendarbeit in Hunzenschwil (Teilanstellung einer Person / Teilaufgabe für Pfarrperson)
 - Integration von Hunzenschwiler Jugendliche in Suhrer Jugendarbeit
 - Initiierung eines Jugendprojektes mit Schwerpunkt in Hunzenschwil

Anlässe

- Erkenntnisse
- In Suhr «läuft mehr»
 - Gegenseitiger Besuch von Anlässen bescheiden
- Vorschläge
- Gesellige Anlässe finden guten Anklang; in dieser Richtung etwas unternehmen
 - Bestimmte Anlässe alternierend in Suhr und Hunzenschwil durchführen

Hinweis

Einwohnerzahl von Hunzenschwil wächst stark.
Gibt es neue Wege, mit an kirchlichen Angeboten interessierten Neuzuzügern Kontakt aufzunehmen?

STRUKTUREN / DOPPELGEMEINDE

Ausgewählte Fokusaufgaben

- Die Vielseitigkeit, individuellen Stärken und spezifischen Arbeitsschwerpunkte, die durch ein Dreier-Pfarrteam gegeben sind, sollen den beiden Gemeinden in möglichst gleichem Masse zu Gute kommen.
- Das vielfältige Angebot an Anlässen soll vermehrt über die beiden Gemeinden vernetzt werden, z.B. über Wechsel/Alternierung des Austragungsortes, verbesserte Werbung und verbesserte Transportangebote.
- Wir prüfen Möglichkeiten, eine Kinder- und Jugendarbeit in Hunzenschwil aufzubauen, sei es durch Zuordnung von personellen Ressourcen spezifisch für Hunzenschwil, oder über Verknüpfung mit der Jugendarbeit in Suhr.
- Wir wollen die gegenwärtigen finanziellen Ressourcen für eine zukunftsgerichtete Arbeit unserer Kirchgemeinde ausschöpfen, und zwar in ausgewogener Weise für personelle Auslagen – mit erhöhter Flexibilität für zeitlich befristete Projekte – und für die Instandhaltung der Immobilien. Wir sind uns bewusst, dass zu einem späteren Zeitpunkt markante Einschränkungen erforderlich sein können.



Reformierte Kirchgemeinde
Suhr - Hunzenschwil

FREIWILLIGENARBEIT

FREIWILLIGENARBEIT

Freiwillige gut begleiten

Erkenntnisse ● Wertschätzung zeigen

● Gruppen und einzelne Freiwillige brauchen Ansprechpersonen

● Weiterbildung für Freiwillige ist wichtig

● Motivation der Freiwilligen und gemeinsame Vision für die Kirche soll gestärkt werden

Vorschläge ● Ein Ressort «Freiwillige» schaffen

● Übersichtliches Freiwilligenkonzept schaffen

● Sozialzeitausweis stärker propagieren

FREIWILLIGENARBEIT

Menschen vernetzen – neue Freiwillige gewinnen

Erkenntnisse ● **Kontaktnetz von Mitgliedern und Angestellten besser nutzen**

● **Belastung reduzieren**

● **bewusst gabenorientiert arbeiten**

● **Offenheit für Neuzugänger/innen zeigen**

● **Hemmschwellen für ein Engagement tief halten**

● **Entstehende Lücken im Dorf aufgreifen**

Vorschläge ● **Arbeiten auf Zeit / Projekte fördern**

● **Kartei o.ä. schaffen, um Kontakte besser zu nutzen**

● **Freiwillige untereinander besser vernetzen**

FREIWILLIGENARBEIT

Freiwilligenarbeit an die Öffentlichkeit bringen

- Erkenntnisse
- Wir leisten sehr viel an Freiwilligenarbeit – keine falsche Bescheidenheit!
 - Kirche muss im Dorf präsent sein (Bring-Kirche statt Hol-Kirche)
 - Regelmässiges Publizieren über unsere Arbeit ist wichtig
- Vorschläge
- Zahlen erheben zur geleisteten Zeit unserer Freiwilligen
 - Engagement der Kirche in der Öffentlichkeit sichtbar machen
 - Mehr zu den Leuten gehen

FREIWILLIGENARBEIT

Ausgewählte Fokusaufgaben

- Die Kirchenpflege schafft ein Ressort «Freiwillige» und erarbeitet ein griffiges Freiwilligenkonzept.
- Wir möchten die unzähligen Kontakte, die Ordinierte, Kirchenpfleger und Mitglieder haben, besser nutzen und vernetzen, um neue Freiwillige zu gewinnen.
- Wir möchten sichtbarer werden und neue Wege finden, wie die Kirche in unseren Dörfern und bei den Menschen präsent sein kann.



Reformierte Kirchgemeinde
Suhr - Hunzenschwil

LEITUNG

LEITUNG

Zusammenfassung in Stichworten

- Wunsch nach mehr Kommunikation und Information
- Ressorts und Verantwortlichkeiten sichtbar machen
- Konflikte offen machen

- Weiterbildungen fördern
- Delegieren
- Vorbildfunktion ausüben
- Verschwiegenheit

- Speditives Entscheiden
- Mehr Präsenz
- Hinhören

LEITUNG

Ausgewählte Fokusaufgaben

● **Kommunizieren und informieren**

Die Gemeinde möchte über aktuelle Themen, über anstehende Probleme und was die Kirchenpflege gegenwärtig bearbeitet informiert werden.

Die Kirchenpflege wird in jeder Sitzung entscheiden, welche Infos im Eckstein und auf einer neu zu schaltenden Seite der Homepage veröffentlicht werden.

● **Ressorts und Verantwortlichkeiten sichtbar machen**

Es ist nicht immer klar, wer für welche Aufgaben in der Kirchenpflege verantwortlich ist und welche Aufgaben die Ressortverantwortlichen bearbeiten.

Die Kirchenpflege wird einmal im Jahr an einer KGV über die Arbeit der Ressorts informieren und über relevante aktuelle Entwicklungen im Eckstein publizieren.

● **Konflikte offen machen**

Die Gemeinde ist bei anstehenden Problemen und Konflikten zu wenig informiert bzw. miteinbezogen.

Die Kirchenpflege bemüht sich, Konflikte («heisse Eisen») offensiv anzugehen und involvierte Personen in die Lösungsfindung miteinzubeziehen.



Reformierte Kirchgemeinde
Suhr - Hunzenschwil

KIRCHE MIT ZUKUNFT